

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 72

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . Fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour. Les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.

Die Gesellschaft verzeiht hiermit das Rechtsdomizil — unter Aufhebung des bisherigen — für den **Kanton Obwalden** bei Herrn **J. Gasser**, Landschreiber in Sarnen; für den **Kanton Tessin** bei Herrn **G. Wullschlegler-Molo** in Bellinzona. Winterthur, den 23. Februar 1900. (D. 23)

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft.
Der Direktor: **H. Jangsdorf**.

LA PROVIDENCE. Compagnie anonyme d'assurances sur la vie. à Paris.

Le domicile juridique pour le **Canton de Genève** est établi chez Monsieur **Philippe Grosset**, neveu, à Genève, Place du Port 1, en remplacement de M. Mossé, démissionnaire. (D. 19)

Lausanne, le 14 février 1900.

Le mandataire général en Suisse:
Louis Genton.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 23. Februar. Die Firma **Karl Boehring** in Zürich I (S. H. A. B. vom 29. November 1897, pag. 1209) hat ihr Filialgeschäft an der Höschgasse 11, Zürich V, verkauft.

23. Februar. Johann Rigling, und Martin Rigling, beide von Bittelbrunn (Baden), in Zürich V, haben unter der Firma **Gehr. Rigling** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1899 ihren Anfang nahm. Holz- und Kollonhandlung. Höschgasse 11.

23. Februar. Die Firma **Conrad Werdmüller** in Zürich I (S. H. A. B. vom 14. September 1899, pag. 1175) und damit die Prokura Wilhelm Jaonike, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Februar. Aus dem Vorstande der **Genossenschaft Krankenasyl Dielsdorf** in Dielsdorf (S. H. A. B. vom 18. Mai 1895, pag. 556) ist getreten: Dr. Jakob Bucher und damit dessen Unterschrift erloschen. In der Generalversammlung vom 22. Mai 1898 wurden in den Vorstand gewählt und bestätigt: Heinrich Reichling, als Präsident (bisher Aktuar); Daniel Notz, als Vicepräsident (bisher); Heinrich Albrecht, als Aktuar (bisher Beisitzer); Rudolf Maag, von Oberglatt, in Dielsdorf, als Quästor (neu); und Jean Merki, als Beisitzer (bisher).

23. Februar. Die Firma **A. Eichler** in Berlin, Inhaber: Alwin Eichler, von New-York, in Berlin, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Berlin den 25. Januar 1900, hat am 1. Januar 1899 in Zürich I unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den oben genannten Inhaber vertreten wird. Verkauf der Aeols-Zithern. Thorgasse 6.

23. Februar. Aus dem Vorstande der **Sennereigesellschaft Sulzbach** in Sulzbach-Uster (S. H. A. B. vom 13. April 1891, pag. 353), Genossenschaft, sind getreten: Adolf Oehninger, Konrad Schellenberg; und Salomon Künzli, und damit deren Unterschriften erloschen. In der Generalversammlung vom 6. Januar 1900 wurden gewählt: Edwin Bachmann, von Gossau, in Sulzbach, als Präsident; Hermann Bosshard, von Sulzbach, in Uster, als Aktuar; und Ernst Brunner, von und in Sulzbach-Uster, als Quästor. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

24. Februar. **Sennereigesellschaft Dübendorf** in Dübendorf (S. H. A. B. vom 4. Februar 1888, pag. 115). Aus der Vorsteherchaft dieser Aktiengesellschaft sind getreten: Heinrich Weber und Heinrich Fennor und damit deren Unterschriften erloschen. An deren Stellen sind gewählt worden: Eduard Weber, als Präsident und Alfred Weber, als Aktuar, beide von und in Dübendorf.

24. Februar. Die Firma **A. Baldinger-Sommer's Wwe** in Horgen (S. H. A. B. vom 9. Oktober 1890, pag. 1159) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **R. Ritter-Sommer** in Horgen, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Rudolf Ritter-Sommer, von Marthalen, in Horgen. Schuhwaren, Arbeiterkleider, Cigarren und Bazarartikel. Löwengasse, zum «Bazar».

24. Februar. Die Firma **L. Aghina** in Zürich III (S. H. A. B. vom 2. Dezember 1897, pag. 1221) ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen.

24. Februar. Luigi Aghina, von Corciago (Italien), und Jean Trüb-Schwarz, von Zürich, beide in Zürich III, haben unter der Firma **L. Aghina & Co** in Zürich III eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1900 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Luigi Aghina, und Kommanditär: Jean Trüb-Schwarz, mit dem Betrage von fünftausend Franken (Fr. 5000). Granitgeschäft. Erlachstrasse 44. Die Firma erteilt Prokura an Jean Trüb-Schwarz, den genannten Kommanditär.

24. Februar. Die Firma **Boller & Syz** in Zürich I (S. H. A. B. vom 3. November 1894, pag. 982) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

John Syz und Georges William Syz, beide von Zürich, in Zürich I, haben unter der Firma **Syz & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 8. Februar 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Boller & Syz» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist John Syz, und Kommanditär Georges William Syz mit dem Betrage von eintausend Franken (Fr. 1000). Mech. Baumwollweberei. Thorgasse 4 (Fabrik in Dietikon).

24. Februar. Die Firma **Wirth & Co** in Zürich V (S. H. A. B. vom 3. Juli 1893, pag. 623) und damit die Prokura Theodor Sprecher-Wirth ist infolge Überweganges des Geschäftes an die Aktiengesellschaft «Seidenstoffappretur Zürich» erloschen.

24. Februar. Die Firma **Straehler & Co** in Riesbach (S. H. A. B. vom 27. August 1892, pag. 752), Gesellschafter: Gottfried Straehler und Fritz Abegg und damit die Prokura des letztern, ist infolge Überweganges des Geschäftes an die Aktiengesellschaft «Seidenstoffappretur Zürich» und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

24. Februar. Die Firma **Wyder & Schiller** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 20. Februar 1883, pag. 165) ist infolge Überweganges des Geschäftes an die Aktiengesellschaft «Seidenstoffappretur Zürich» und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna
Bureau Burgdorf.
1900. 17. Februar. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 48 vom 18. Februar 1897, pag. 191, publizierte Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gehr. Weibel** in Oberburg ist durch Austritt des einen Gesellschafters Albert Weibel, in Oberburg, auf 1. Januar 1900 erloschen.
Aktiven und Passiven sind auf die neue Kommanditgesellschaft unter der Firma **Weibel & Cie.** in Oberburg übergegangen, welche am 1. Januar 1900 begonnen hat. Inhaber dieser Firma sind: Eduard Weibel, von Lys, in Oberburg, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Johann Lüdi, von Alchenstorf, in Oberburg, als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 10,000. Geschäftslokal im Oberschachen zu Oberburg. Natur des Geschäftes: Ziegel- und Backsteinfabrik.

Bureau de Courtelary.
24 février. Le chef de la maison **Morand-Gay-Crosier**, Grand Bazar Américain, ancien magasin A. Steilberger, à St-Imier, est Edouard Morand, allié Gay-Crosier, de Martigny-Ville, domicilié à St-Imier. Genre de commerce: Confection, modisterie, lingerie, mercerie, épicerie, conserves, vannerie, vaisselle, jouets et autres articles de bazar. Bureau: St-Imier, Grand Rue n° 11.

Bureau de Porrentruy.
23 février. La maison **Humbert frères**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 28 août 1899, n° 275, page 1107), transfère son siège de Porrentruy à Courgenay. Ses associés sont maintenant à Courgenay.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).
23. Februar. Die **Genossenschaft** unter der Firma **Krankenkasse des Amtsbezirks Konolfingen**, mit Sitz in Grosshöchstetten (S. H. A. B. Nr. 314 vom 20. November 1896, pag. 1291) hat folgende Neuwahlen getroffen: Als Direktionsmitglied und als Kassier ist Friedrich Lüderach, Notar, in Grosshöchstetten, und als Sekretär ist Bernhard Müller, Pfarrer, daselbst, gewählt worden.

24. Februar. Die Firma **Albr. Hachen**, Säge und Holzhandlung, im Thalgut zu Oberwichtlach (S. H. A. B. Nr. 22 vom 25. Januar 1897, pag. 85) ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes des Inhabers erloschen.

24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebriüder Grossglauser** in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 234 vom 2. November 1892, pag. 942) hat sich aufgelöst und die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «G. Grossglauser», in Münsingen.

24. Februar. Inhaber der Firma **G. Grossglauser** in Münsingen ist Gottfried Grossglauser, Spenglermeister, von und in Münsingen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebriüder Grossglauser» übernimmt. Natur des Geschäftes: Fabrikation von und Handel mit Spenglerwaren.

24. Februar. Inhaber der Firma **A. Grossglauser, Wirth** in Münsingen ist Arnold Grossglauser, von und in Münsingen. Natur des Geschäfts: Betrieb der Speisewirtschaft zur Traube, in Münsingen.

Bureau Wangen.
21. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Küserigesellschaft Oberözn** in Oberözn (S. H. A. B. Nr. 63 II, vom 1. Mai 1883) hat

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 24. Februar 1900. Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 24 février 1900.

Main table with 12 columns: Nr., Firma, Raison sociale, Noten - Biltets (Emission, Circulation), Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Zentralstelle, Noten anderer schweiz. Kantonenbanken, Uebrige Kassabestände, Total. Rows include various banks like St. Gallische Kantonbank, Basellandschaftl. Kantonbank, etc., and a summary at the bottom.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 24. Februar 1900. — Du 24 février 1900.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Table with 10 columns: Nr., Firma, Raison sociale, Noten-Emission, Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes, Inert 4 Monaten fällige, Wechsel, Lombard-Wechsel, Total. Rows include Bank in St. Gallen, Banque du Commerce à Genève, Bank in Basel, Banque commerciale neuchâtelaise, and summary rows.

† Ohne Fr. 2,244. 39 Seheldemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 2,244. 39 monnaies d'appout et monnaies étrangères non tarifées.

24. Februar 1900. — Offizieller Diskontosatz schweizerischer Emissionsbanken: 5%, gültig seit 22. Januar 1900.

24 février 1900. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 5%, valable depuis le 22 janvier 1900.

Eidgenössische Bank

(Aktiengesellschaft).

Ordentl. Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 3. März 1900, vorm. 10^{3/4} Uhr,
in der Tonhalle (Uebungssäle) in Zürich.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung u. der Bilanz pro 1899, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren, und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 3) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1900.

Der gedruckte Jahresbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht steht vom 20. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und den nachgenannten Stellen zur Verfügung der Aktionäre.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 15. Februar bis zum 1. März, abends 5 Uhr, bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey und Genf gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 1. März werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Unter Bezugnahme auf Art. 4, Absatz 2 der Statuten laden wir die Inhaber von **alten** Aktien dringend ein, ihre Titel gegen **neue** Aktien bei einer unserer vorstehend bezeichneten Stellen umzutauschen. (184)

Zürich, den 31. Januar 1900.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
C. Widmer-Heusser.

R. & E. HUBER, Pfäffikon (Ktn. Zürich)

Drahtzieherei und Verzinnerei.

Leitungsdraht und Kabel für Kraftübertragungen, Belenchtungen, Sonnerien, elektr. Apparate etc. (241)

Gummi- u. Guttaperchawaren-Fabrik.

Mechanische Draht- u. Hanfseilerei.

Freihand-Verkauf.

Die Konkursmasse der Kommanditgesellschaft Appenzeller-Moser & Cie. und die Liquidationsmasse des Nachlasses des Heinrich Appenzeller-Moser in St. Gallen bieten die

Liegenschaften in der Degenau (Thurgau)

an der Sitter (zwischen Bischofszell und Amrisweil)
nebst

Wasserwerk und Fabrik-Anlagen

zum Verkaufe aus freier Hand an.

Die **Liegenschaften** umfassen rund 70 Jucharten Bodenfläche, wovon rund 50 Jucharten flaches Terrain ausserhalb der Fabrikanlagen.

Die **Wasserwerk-Anlagen** (nach Gutachten mittlere Leistung 65 PS, Wertung Fr. 70,000—80,000) bestehen aus dem in gutem Zustand befindlichen Wehr in der Sitter, dem ebenfalls in gutem Zustand befindlichen Zulaufkanal und zwei Turbinen.

Die **Gebäude** (zwei Wohnhäuser mit Fabrikräumen, eine Scheune und das Tröcknebaus) sind für Fr. 92,500.— brandversichert.

Zu den Gebäuden gehören die mit demselben fest verbundenen **Maschinen**, die dem Betrieb einer

Kartonfabrik

gedient haben.

Die **Landwirtschaft** ist zur Zeit verpachtet.

Die **Fabrikfahrnisse**, sowie die der Landwirtschaft dienenden Fahrnisse müssen gesondert erworben werden.

Ein **Gutachten** über die Einrichtung der Kartonfabrik und ein **Gutachten** über die Wasserwerkenanlagen liegen beim Konkursamt St. Gallen, sowie in der Degenau zur Einsicht auf.

Zur **Besichtigung** wende man sich an den Oekonomiepächter, Herrn J. Müller, in Degenau.

Angebote bis zum 20. März 1900.

St. Gallen, den 19. Februar 1900. (291)

Das Konkursamt St. Gallen.

Henri Hüni im Hof à Horgen.

(1498) Tannerie fondée en 1728 Fabrique de courroies
Fournisseur des **plus grands** établissements.

Adr. télégr.: Tannerie Horgen.

Téléphone.

Ordentliche Generalversammlung

der

Aktionäre der Bank in Winterthur

Samstag, den 17. März 1900, morgens 11^{1/4} Uhr,
im Casino in Winterthur.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1899.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
- 5) Drei Erneuerungswahlen und eine Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 12. bis 16. März, abends, bei
der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, (297)
den Herren Schuppisser, Vogel & Co. in Zürich
und an unserer Wertschriftenkasse zu beziehen.

Rechnungsberichte können vom 7. März an bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt und den Herren Schuppisser, Vogel & Co. in Zürich, den Herren von Speyr & Co. in Basel, den Herren Wegelin & Co. in St. Gallen und an unserer Wertschriftenkasse in Empfang genommen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 3. März bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Unter **Bezugnahme auf § 4 der Statuten** laden wir die **Inhaber der noch ausstehenden 16 alten Stammaktien** neuerdings ein, ihre Titel gegen **neue Aktien** umzutauschen.

Winterthur, den 24. Februar 1900.

Namen des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur.

Der Vice-Präsident:

Der Direktor:

Geillinger.

Schulthess.

Spar- & Leihkasse in Bern.

Der Dividenden-Coupon Nr. 6 pro 1899 von unsern Aktien

von Fr. 100 wird mit Fr. 8,

» Fr. 500 » » Fr. 40

von heute hinweg an unserer Kasse eingelöst. (295)

Bern, 26. Februar 1900.

Die Verwaltung.

Soumission.

La maison F. L. Cailler & C^{ie}, à Broc (Gruyère), met en soumission d'ici au 15 mars prochain, les travaux d'adduction des eaux de la Jogne, soit un tunnel de 800 mètres, barrage, chambre de charge, bâtiments des turbines, etc. Les plans et conditions peuvent être consultés à Broc, au bureau de la fabrique.

Les soumissions devront être envoyées sous pli cacheté avant le 15 mars à midi, à MM. F. L. Cailler & C^{ie}, à Broc. (277)

Broc, le 22 février 1900.

F. L. Cailler & C^{ie}.**„Blitz“, Gasselbstzunder mit Sparbrenner.**

Neueste Erfindung, hat neben den Vorzügen des Auer-Systems, bedeutende Gassersparnis und intensiveres Licht, eine tadellose Selbstzündung wie elektrisch beim Aufdrehen des Gashahmens. Garantiert längste Lebensdauer, Ersatzstück billig und leicht umzutauschen, keine Streibölzchen und unnützen Gasverbrauch mehr.

„Meteor“, Petroleum-Glühlicht-Lampenbrenner.

Kann auf jedes 14-linnige (ca. 4 cm) Petroleumlampengewinde aufgeschraubt werden und der geruchlose Leuchteffekt dieser Petroleum-Glühlichtlampe, nach System Auer, ist dem Gase nicht nachstehend und zudem billiger als jede andere Beleuchtungsart.

Zu beziehen bei Installateuren und Lampisten oder dem

General-Vertreter für die Schweiz: (244)

Carl Ernst, Zürich II, Dianenstrasse 3.

Vertreter u. Wiederverkäufer gesucht. — Muster gegen Nachnahme zu Diensten.

Ferner empfehle:

Saponodor (Seifenrieseleautomat) zum Waschen der Hände.**Corpus-Ladenkasse** mit **Alarmglocke** zum Schutze gegen

Diebe, mit äusserst praktischer Einteilung.

Prima Glühstrümpfe zum sofortigen Gebrauch.**Rheinschiffahrt**

ab Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam
nach (253)

Mannheim und Strassburg

und umgekehrt.

Billigste Frachten und Durchfrachten

ab Hamburg, Stettin, Königsberg,

sowie ab sämtlichen englischen und amerikanischen Plätzen erteilen

Preiswerk & Murbach, Basel,

Lagerung für Transitgüter und verzollte Waren.